Herausgeber: VBG, Deelbögenkamp 4, 22297 Hamburg © VBG

FB 5 (BGI 886-5) 09/2006-2.000

Gabelstaplerfahrer/in

- ersetzt nicht den theoretischen Teil der Ausbildung nach § 7 BG-Vorschrift "Flurförderzeuge" (BGV D27) -

Diesen Bogen bitte nicht beschriften!

Zu einer Frage können auch mehrere Antworten richtig sein.

- Dürfen Sie einen Gabelstapler vor Notausgängen/Feuerlöschern abstellen?
 - a Niemals.
 - b Ja, um kurzfristig eine andere Arbeit auszuführen.



- Welche Persönliche Schutzausrüstung ist je nach Arbeitsaufgabe zu tragen?
 - a Gehörschutz im Lärmbereich.
 - b Normale Straßenkleidung.
 - C Bei manueller Tätigkeit mit schweren Lasten Schutz- bzw. Sicherheitsschuhe.









- Wie muss ein Gabelstapler ausgerüstet sein, wenn Sie einen Kollegen als Beifahrer mitnehmen wollen?
 - a Mit einem besonderen Sitz.
 - Mit einer Trittstufe und einem Haltegriff am Schutzdach.
 - C Mit Haltegriffen innerhalb des Staplers.



- ✓ Wo dürfen Sie mit dem Gabelstapler fahren?
 - a Auf allen innerbetrieblichen Wegen.
 - D Auf Abdeckungen und Laderampen mit ausreichender Tragfähigkeit.
 - C Auf den vom Unternehmen freigegebenen Verkehrswegen.
 - d Im öffentlichen Verkehrsbereich, jedoch nur auf den Gehwegen.





Wie verhalten Sie sich, wenn eine Hydraulikleitung leckt?

- a Sie versuchen den Schaden selbst zu beheben.
- b Sie stoppen die Arbeit und setzen den Stapler still.
- C Sie melden den Schaden dem Vorgesetzten vom Kundenbetrieb.
- d Sie melden den Schaden erst zum Arbeitsende.



In welcher Stellung sollte sich die Gabel befinden, wenn Sie eine Last befördern?

- a In mittlerer Hubhöhe.
- b Möglichst tief (bodennah), höchstens 50 cm über dem Boden.
- C Möglichst weit links, um rechts gehende Personen nicht zu gefährden.
- d Die Gabelspitzen sind nach oben geneigt.



Wann dürfen Personen mit dem Stapler hochgefahren werden?

- a Wenn die Person mittels eines Sicherungsseils mit dem Lastschutzgitter verbunden ist.
- b Wenn am Stapler eine Arbeitsbühne montiert ist.



Auf was achten Sie beim Be- und Entladen eines LKWs?

- a Die Ladebrücke muss gegen Verschieben gesichert sein und auf der LKW-Ladefläche ausreichend tief aufliegen.
- b Besondere Vorkehrungen sind nicht erforderlich.
- C Der LKW-Fahrer ist grundsätzlich auf dem Stapler mitzunehmen, damit er den Lade-/Entladevorgang überwachen kann.
- d Der LKW muss gegen Wegrollen gesichert sein.



Worauf ist beim Fahren im öffentlichen Straßenverkehr zu achten?

- a Genehmigung der Zulassungsstelle liegt vor, der Stapler hat ein amtliches Kennzeichen.
- b Als Sonderfahrzeug gelten für den Stapler die Verkehrsregeln nicht.
- C Das Befahren von öffentlichen Straßen ist mit einer Begleitperson erlaubt.
- d Mit hochgefahrenen Gabeln fahren, um keine PKWs zu beschädigen.
- e Der Stapler benötigt unter anderem Beleuchtungseinrichtungen und eine Hupe.
- f Es muss ein amtlich gültiger Führerschein für den Straßenverkehr vorliegen.



→ Wo befindet sich der Schwerpunkt bei dem abgebildeten Gabelstapler?

- a Unter dem Gegengewicht.
- Der Schwerpunkt (Stapler + Last) liegt zwischen Vorder- und Hinterachse.
- C Der Gesamtschwerpunkt verschiebt sich bei Lastaufnahme von der Fahrzeugmitte zur Vorderachse.



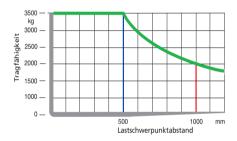
Was ist beim Betrieb von Gabelstaplern in explosionsgefährdeten Bereichen zu beachten?

- a Ein Gabelstapler kann überall eingesetzt werden.
- Der Gabelstapler muss für diesen Bereich zugelassen sein.
- C Es genügt, wenn der Gabelstapler einen explosionsgeschützten Motor hat.
- d Für das Befahren dieser Bereiche braucht der Fahrer einen schriftlichen Auftrag des Unternehmens.



■ Welche Aussagen treffen bei dem abgebildeten Lastschwerpunkt-Diagramm zu?

- a Das Lastschwerpunkt-Diagramm muss nur bei besonders schweren Lasten beachtet werden.
- b Eine Kiste (2 000 kg, 1 000 mm Lastschwerpunktabstand) kann angehoben werden.
- C Eine Kiste (3 000 kg, 800 mm Lastschwerpunktabstand) kann angehoben werden.
- d Die Nenn-Tragfähigkeit ergibt sich sowohl aus dem Lastschwerpunkt-Diagramm wie auch aus dem Typenschild.



→ Worauf achten Sie beim Stapeln in großer Höhe?

- a Die Last muss sicher auf der Palette stehen, damit nichts herunterfällt.
- Bereits während der Fahrt die Last auf die entsprechende Höhe bringen.
- Beim Stapeln von Gitterboxen ist der Hubmast erst nach Hochfahren der Last nach vorne zu neigen.



→ Wie befahren Sie ein Gefälle mit beladenem Stapler?

- a Grundsätzlich vorwärts, um das Gefälle gut überblicken zu können.
- b Mit der Last bergseitig, also bergab rückwärts.
- C In langsamer Fahrt.
- d Bergab vorwärts mit weit zurückgeneigtem Hubmast, um einem Abrutschen der Last entgegenzuwirken.



Wer darf Reparaturarbeiten am Stapler durchführen?

- a Der Fahrer.
- b Ein Kundendienstmonteur des Herstellers.
- Ein hierfür speziell ausgebildeter und beauftragter Mechaniker des eigenen Unternehmens.
- d Jeder Kfz-Mechaniker.
- e Der Werkstattleiter.

Welche Verantwortung haben Sie als Staplerfahrer?

- a Vor Beginn der Arbeit den betriebssicheren Zustand des Staplers prüfen.
- b Kleine Reparaturen sofort ausführen.
- C Die Last so aufzunehmen, dass sich ihr Schwerpunkt mittig zwischen den Gabelzinken befindet.
- d Die Überprüfung des Staplers ist ausschließlich Aufgabe des Unternehmers.





Was ist beim Abstellen und Verlassen des Staplers und beim Arbeitsende zu beachten?

- a Gabelzinken absenken und nach unten neigen, Feststellbremse betätigen, Motor abstellen, Zündschlüssel abziehen und mitnehmen.
- Gabelzinken über 2 m anheben, damit keiner darüber stolpert oder sich daran stößt.
- C Nicht auf Rettungswegen und vor Notausgängen abstellen.

→ Dürfen Sie bei hochgefahrener Last den Stapler verlassen?

- a Ja, wenn der Motor abgeschaltet und die Feststellbremse angezogen ist.
- b Nein.

Wer darf einen Gabelstapler fahren?

- a Geeignete und ausgebildete Mitarbeiter, die vom Unternehmen einen schriftlichen Auftrag erhalten haben.
- D Personen im Alter von mindestens 18 Jahren und mit Führerschein Klasse III.





- a Last anheben, um den Kurvenbereich besser einsehen zu können.
- Langsam fahren und, sofern möglich, mit großem Radius.
- C Mit tief abgesenkter Last fahren.
- d Kurve eng fahren, um Zeit zu sparen.

